



Nationaler Zukunftstag 10.11.2016

Am diesjährigen Zukunftstag haben wir erstmalig drei Mädchen via die Plattform "nationaler Zukunftstag" zu uns ins Büro AMJGS Architektur eingeladen.

Wir haben das Angebot in der Rubrik "Mädchen, bauen, los" angeboten, da es uns wichtig ist, dass mehr Mädchen Lust auf Berufe rund um das Bauen bekommen.

Da unser Büro über einen hohen Frauenanteil verfügt (von 6 Büroinhabern sind 5 Frauen), haben die Mädchen automatisch mitbekommen, dass viele Frauen diesen Beruf auszuüben in der Lage sind.

Ausserdem bilden wir in unserem Betrieb Lernende der Fachrichtung Hochbauzeichner aus. Uns ist es wichtig, unser Wissen an die jüngere Generation weiterzugeben und im Austausch zu bleiben.

Unsere Lehrtochter Dana hatte die Aufgabe, die drei Mädchen am Zukunftstag zu betreuen, was sie mit viel Freude gemacht hat.

Die drei Mädchen hatten die Aufgabe, ihr eigenes Zimmer mit Möblierung aus dem Kopf zu rekonstruieren und massstabsgerecht darzustellen. Dies wurde in verschiedenen Schritten und Darstellungsformen gemacht. zuerst skizzenhaft und dann immer genauer. So mussten sie auch lernen, die korrekten Masse zu verwenden und dies in Bezug zum eigenen Körper zu verifizieren.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde das Gezeichnete im Modell umgesetzt mit Graukarton und farbigen Papieren, sowie an der Styroporschneidemaschine, ergänzt durch die eigene Person, welche mittels Fotografie und massstabsgerechtem Ausdruck eingesetzt werden konnte.

Am Ende präsentieren die drei Mädchen stolz ihr Resultat.

Wir hatten den Eindruck, dass es ihnen viel Spass gemacht hat und dass sie auf diesem Wege wenigstens einen kleinen Einblick in unser Berufsfeld bekommen haben.

15.11.2016 · sk